

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

- Stadtrat -

Antrag Nr.: A0348/22

Datum: 27. Juni 2022

BESCHLUSSEMPFEHLUNG - federführend

des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)
(UK/FB/SE/039/2022)

über:

Mehr Blühwiesen für Dresden

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. in allen Stadtbezirken und Ortschaften geeignete Flächen zu identifizieren, die für die Aufwertung als Blühwiesen geeignet sind, und in diesen Findungs-Prozess die Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte aktiv einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2

2. geeignetes, gebietsheimisches und an die standörtlichen Verhältnisse angepasstes Saatgut, welches auf Spenderflächen im Umland Dresdens produziert werden kann, bereitzustellen. Auf der Basis so gewonnenen regionalen Saatguts soll dann eine für den Raum Dresden geeignete Saatgutmischung entwickelt werden, die für weitere Projekte und die Abgabe auch an private Akteure genutzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 7 Nein 5 Enthaltung 3

Erläuterung:

1. redaktionelle Änderungen = unterstrichene Textteile
2. Änderungen Gremium = unterstrichen bzw. durchgestrichen sowie fett hervorgehoben

3. die Ausschüttung von Fördergeldern nach A0007/19 vom 13.12.2019 an die Bedingung zu knüpfen, regionales Saatgut zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 7 Nein 5 Enthaltung 3

4. die Betreuung und Pflege der Saatgut-Flächen sowie der künftigen Blühwiesen in Zusammenarbeit mit dem Umweltamt sowie anderer fachkompetenter Partner*innen, wie etwa dem Umweltzentrum, von Umweltgruppen/Umweltverbänden, zu sichern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2

5. an oder in Nähe der eingerichteten Blühwiesen nach Möglichkeit geeignete Lebensräume für Insekten zu schaffen oder zu belassen, beispielsweise Totholzbestände.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2

6. die wissenschaftliche Begleitung der Projekte, z.B. durch Wissenschaftler*innen der TU Dresden (z.B. der Professur für Biodiversität und Naturschutz), zu sichern, insofern Haushaltsmittel dafür bereitgestellt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2

Abstimmung: punktweise Zustimmung

Eva Jähnigen
Vorsitzende

Erläuterung:

1. redaktionelle Änderungen = unterstrichene Textteile
2. Änderungen Gremium = unterstrichen bzw. durchgestrichen sowie fett hervorgehoben